

Silvesterzertifikat der Bank Wegelin

Was ist der Januar-Effekt?

Aktien weisen im Januar generell eine gute Performance auf. Dies ist eine der bekanntesten Anomalien an den Finanzmärkten. Die Bank Wegelin nimmt diese Idee auf und bringt mit A-Investmentbank ein Silvesterzertifikat auf den Markt. Insbesondere rentieren Aktien mit den folgenden Charakteristika besonders gut:

- **Kleine und mittlere Unternehmen**
- **Niedrige Profitabilität**
- **Hohe Fremdfinanzierung**
- **Verlierer im abgelaufenen Jahr**

Warum der Januar-Effekt existiert, ist viel diskutiert. Einige Erklärungsansätze:

- **Tax-Loss-Selling:** Um Verluste steuerlich zu realisieren, verkaufen Investoren ihre Aktien mit negativer Performance im Dezember. Dieselben Aktien werden im Januar wieder zurückgekauft.
- **Liquidität:** Der Bedarf an Liquidität zum Jahresende führt zu Verkäufen von Privatinvestoren. Im Januar werden mit Bonuszahlungen wieder Aktien gekauft.



- **Window dressing:** Um Diskussionen zu vermeiden, verkaufen viele institutionelle Investoren unbekannte und schlecht performende Aktien aus ihren Portfolios.

Die untenstehende Grafik zeigt den Effekt für verschiedene Länder.

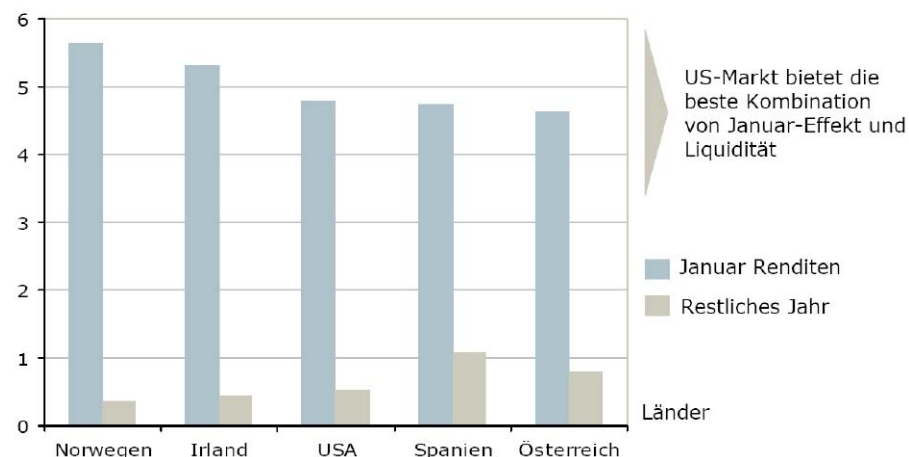
Aufgrund der Liquidität und der Höhe des Effekts fokussiert sich Wegelin auf den US-Markt. Dabei wird in 50 Unternehmen während dem Januar gleich gewichtet investiert und der Rest des Jahres im Geldmarkt angelegt.

Aus Liquiditätsüberlegungen ist das Maximalvolumen für das Zertifikat begrenzt. Zeichnungen werden auf einer «first-come, first-served»-Basis berücksichtigt. Die Lancierung erfolgte am 26. Dezember 06, und das Produkt läuft bis am 12. Januar 07. Der Aufgabaufschlag beträgt 0,5 Prozent und die Performancegebühr 20 Prozent. Dafür wird eine Highwatermark von 4,5 Prozent angewandt. Das Zertifikat wird weder kotiert noch ist ein Sekundärmarkt vorgesehen.

payoff-Einschätzung: Das Produkt nutzt geschickt eine allgemein bekannte Anomalie an den Finanzmärkten. Die für Hedgefonds übliche Performancegebühr von 20 Prozent ist jedoch ziemlich hoch. (ms)

Januar-Renditen vs. restliches Jahr

Monatliche Renditen 1985-2005 in %



Grafik: Wegelin & Co.